Ressort: Technik

BKA-Chef Münch warnt vor Cyber-Kriminalität

Berlin, 19.12.2018, 07:38 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundeskriminalamts (BKA), Holger Münch, fordert verstärkte Anstrengungen im Kampf gegen Cyber-Kriminelle. "Die Bedrohung aus dem Cyberraum ist real", sagte Münch dem "Weser-Kurier" (Mittwochsausgabe).

"Daher müssen wir künftig noch mehr in die Abwehr dieser Gefahren investieren." Mehr als die Hälfte aller Unternehmen in Deutschland sei in den vergangenen zwei Jahren Opfer von Wirtschaftsspionage, Sabotage oder Datendiebstahl geworden. Allerdings gebe es bei der Polizei immer noch einen Flickenteppich der IT-Systeme, sagte Münch. "Das führt dazu, dass die Arbeitsaufwände groß sind und die Reaktionszeit, wenn wir an dem System etwas ändern wollen, zu lang ist." Das BKA baut derzeit eine eigene Abteilung Cybercrime auf - und beschäftigt inzwischen die ersten "Cyber-Cops", also speziell ausgebildete Kriminalisten mit einem Bachelor-Abschluss in Informatik. "Wir werden den Ressourceneinsatz in den nächsten Jahren mehr als verdoppeln", sagte der Amtspräsident. Aktuell seien in der Abteilung Schwere und Organisierte Kriminalität beim BKA über 100 Mitarbeiter mit Cyber-Delikten befasst.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117193/bka-chef-muench-warnt-vor-cyber-kriminalitaet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619